

BASIS-MODUL 1 & 2

MODERNE WISSENSCHAFT IM EINKLANG MIT
JAHRZEHNTELANGER THERAPIEERFAHRUNG

Mikrobielle Balance



DIE SANUM-THERAPIE

IHR WEG ZU MIKROBIELLER BALANCE

- › Der Mensch begann vor ca. 2 Mio. Jahren die Erde zu bevölkern und stand von Beginn an in einer engen Wechselbeziehung mit Bakterien und Pilzen. Im Verlauf der Entwicklung übernahmen die Mikroorganismen vielfältige Funktionen im Körper, wie z.B. die Bildung verschiedener Stoffwechselsubstrate. Die Mikroben übernahmen aber vor allem auch wichtige regulatorische Funktionen im Körper. Aktuelle Untersuchungen zeigen, dass der gesamte Mensch von Mikroorganismen besiedelt wird und mit ihnen in Symbiose zusammenlebt. Störungen dieser Gemeinschaft (Dysbiose) sind eine Grundlage für die Entstehung von Erkrankungen. Seit Jahrzehnten ist das Ziel der SANUM-Therapie, die Symbiose zwischen Mensch und Mikroorganismen zu erhalten bzw. wiederherzustellen:
- › traditionelle Therapie unter Einbeziehung der Erkenntnisse der modernen Mikro- und Mycobiom-Forschung
 - › ganzheitliche Stärkung der Körpersysteme und Organe
 - › natürliche Unterstützung der Immunfunktionen

DER THERAPEUTISCHE WEG

Geschwächte oder erstarrte Regulationsprozesse des Körpers aktivieren:

- › regulatorisches Potential der Mikroorganismen zur Wiederherstellung bzw. Erhaltung der Symbiose nutzen
- › Verschiebungen des inneren Milieus ausgleichen

Mikroben in Dysbiose

Krankheitsentstehung

MILIEUVERSCHIEBUNG

Mikroben in Symbiose

Gesundheit



EINFÜHRUNG IN DIE SANUM-THERAPIE

BASIS-MODUL 1



Behandlung von akuten Erkrankungen und Basis-Therapie chronischer Erkrankungen

- › Grundlagen der SANUM-Therapie mit besonderem Fokus auf moderne Forschungen des **Mycobioms** (Pilzflora des Menschen) und warum wir dieses bei der Behandlung von Erkrankungen betrachten müssen
- › ausführliche Erläuterungen zu dem einzigartigen Therapieansatz der SANUM-Therapie sowie den einzelnen Elementen und deren Produktgruppen – warum wird was in der Therapie benötigt?

SYSTEM-REGULATION – Myco- und Carbonsäuren-Präparate

BASEN-REGULATION – Basen-Präparate

- › Erstellung individueller Therapiepläne in einfachen Schritten – freuen Sie sich auf den neuen **SANUM-Kompass**
- › praktische Anwendung – ein Workshop für Ihre Fragen und Praxisfälle

BASIS-MODUL 2



Behandlung von chronischen Erkrankungen

- › Grundlagen der SANUM-Therapie mit besonderem Fokus auf moderne Forschungen des **Mikrobioms** (Bakterienflora des Menschen) und warum diese vor allem bei der Behandlung von chronischen Erkrankungen betrachtet werden sollte
- › ausführliche Erläuterungen zu den weiteren Elementen und deren Produktgruppen – warum wird was in der Therapie benötigt?

IMMUN-REGULATION – Bacto- und SANUKEHL®-Präparate

- › Erstellung individueller Therapiepläne für chronische Erkrankungen in einfachen Schritten – freuen Sie sich auf die Erweiterung des neuen **SANUM-Kompasses**
- › praktische Anwendung – ein Workshop für Ihre Fragen und Praxisfälle

DIE ELEMENTE DER SANUM-THERAPIE

ZUR PROPHYLAXE UND THERAPIE

› SYSTEM-REGULATION

Myco-Präparate – Behandlung von Körpersystemen und Organen

Carbonsäuren-Präparate – Unterstützung des Zellstoffwechsels

› BASEN-REGULATION

Basen-Präparate – Zufuhr von Basen und Mineralstoffen zur Wiederherstellung der Säure-Basen-Balance

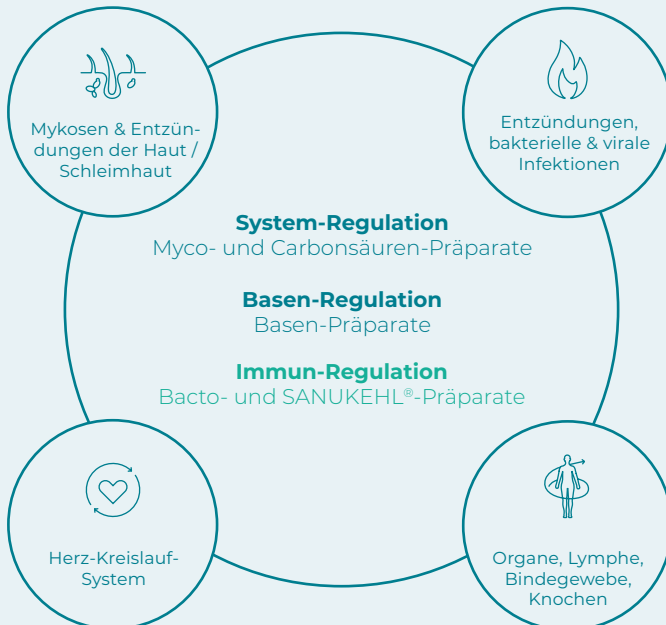
SANUM-Diät (light) – Ernährungsumstellung für ein besseres inneres Milieu

› IMMUN-REGULATION

Bacto-Präparate – Allgemeine Immunmodulation bei zu schwacher oder überschießender Immunreaktion zur Prophylaxe und bei Therapieblockaden

SANUKEHL®-Präparate – Erregerspezifische Immunmodulation bei akuten und chronisch, persistierenden Infektionen sowie stillen Entzündungen

SANUM-KOMPASS





SYSTEM- REGULATION

› Der menschliche Organismus steht in einem stetigen Austausch mit seiner Umwelt. Dabei ist er ständig verschiedenen Reizen (z.B. mechanische Belastung, Umweltgifte, Bakterien oder Viren) ausgesetzt. Dem Körper stehen eine Reihe von natürlichen Regulationsprozessen zur Verfügung, um auf diese Reize zu reagieren und den Körper im Gleichgewicht zu halten. Im gesunden Zustand gelingt dies auch ohne Probleme. Bei einer chronischen Übersäuerung, Dysbiose der Mikroorganismen oder vielleicht sogar einer Infektion, treten jedoch Symptome einer Erkrankung auf.

Ziel der System-Regulation ist es, die Regulationsprozesse der verschiedenen Körpersysteme und Organe zu unterstützen bzw. wiederherzustellen. Hierzu werden Arzneimittel aus spezifischen Bestandteilen verschiedener niederer Pilzstämme (Myco-Präparate) und physiologischer Carbonsäuren (Carbonsäuren-Präparate) hergestellt.



MYCO-PRÄPARATE

Besonders die Pilzgattungen Mucor, Aspergillus, Penicillium und Candida stehen in regulierenden Wechselbeziehungen mit vielen Stoffwechselprozessen in unterschiedlichen Körpersystemen.

Die Myco-Präparate nutzen dieses Potential und werden aus spezifischen Bestandteilen dieser Pilzgattungen hergestellt. Dabei handelt es sich um geschützte, spezifisch für ihren Einsatz ausgewählte Stämme, welche aus nicht pathologischen Prozessen stammen. Die Herstellung der Arzneimittel ist einzigartig und erfolgt nach einem firmeneigenen, besonders schonenden und international zertifizierten Herstellungsverfahren.



CARBONSÄUREN-PRÄPARATE

Im Körper spielen auch verschiedene physiologische Carbonsäuren eine wichtige Rolle. Carbonsäuren sind u.a. am Energiestoffwechsel, für den Knochenaufbau, der Wundheilung und an weiteren regulatorischen Prozessen beteiligt.

Die Carbonsäuren-Präparate enthalten zur Unterstützung dieser Prozesse jeweils unterschiedliche physiologische Carbonsäuren, welche als Einzelmittel eingesetzt werden können, jedoch auch wertvolle Unterstützer der Myco-Präparate sind.



BASEN- REGULATION

➤ Für den reibungslosen Ablauf aller Stoffwechselprozesse im Körper ist es zwingend notwendig, dass die physiologischen Bedingungen im Körper innerhalb bestimmter Grenzen dauerhaft konstant gehalten werden. Diesen Zustand beschreibt man auch als inneres Milieu. Dieses ist von verschiedenen Faktoren abhängig; eine besondere Rolle spielt dabei jedoch der pH-Wert bzw. die Säure-Basen-Balance. Verschiedene Prozesse und Puffersysteme sorgen für einen stabilen Säure-Basen-Haushalt. Denn von einer ausgeglichenen Säure-Basen Balance hängt die Funktionsfähigkeit des Immun-, Hormon- und Nervensystems ab. Zudem auch der Zustand der Mikroorganismen und damit auch ihr Einfluss auf verschiedene Regulationssysteme im Körper.

Um dieses Säure-Basen-Gleichgewicht aufrechtzuerhalten benötigt der Körper verschiedene Mineralien und Spurenelemente. Durch den Lebensstil, die Ernährung, Medikamente und psychische Faktoren wie Stress und Ängste wird der Säure-Basen-Haushalt belastet oder sogar gestört. Um die Balance wiederherzustellen, werden in der SANUM-Therapie die Basen-Präparate und die SANUM-Diät (light) eingesetzt.



BASEN-PRÄPARATE

Zur extra- und intrazellulären Entsäuerung werden verschiedene Bicarbonate und Citratsalze verwendet. Der Einsatz der Basen-Präparate unterstützt den Bicarbonat-Kohlensäure-Puffer im Blut und unterstützt den Körper mit wichtigen Mineralien und Spurenelementen.



SANUM-DIÄT (LIGHT)

Bei chronischen Erkrankungen und zur Stärkung des allgemeinen Wohlbefindens ist die Sanum-Diät (light), die einer Übereiweißung und Übersäuerung des Körpers entgegenwirkt, eine gute begleitende Option, um den Körper zu entlasten und das innere Milieu zu stärken.



IMMUN- REGULATION

► Bakterien übernehmen im Körper, wie die Pilze, viele verschiedene Aufgaben. Sie sind für eine korrekte Ausbildung des Immunsystems und die Aufrechterhaltung der Immunfunktionen zuständig. Durch den ständigen Kontakt mit der physiologischen Flora wird eine Vielzahl an immunologischen Prozessen im Körper angeregt, welche das Immunsystem in Balance halten. Eine Störung dieser Balance kann zu einer schwachen oder aber auch überschießenden Immunantwort führen. Patient*innen können dann eine Abwehrschwäche oder, bei überschießenden, fehlgeleitenden Immunfunktionen, eine Allergie oder Autoimmunerkrankung ausbilden. Mögliche Ursachen dieser Störungen in der Immunantwort können chronische, persistierende Infektionen und stille Entzündungen sein. Für die Behandlung dieser Immunstörungen werden in der SANUM-Therapie insbesondere die Bacto- und die SANUKEHL®-Präparate eingesetzt.



BACTO-PRÄPARATE

Die Bacto-Präparate werden in der SANUM-Therapie zur allgemeinen Immunmodulation angewendet, d.h. sowohl bei einer Abwehrschwäche, als auch bei überschießenden Immunreaktionen. Darüber hinaus kommen diese Arzneimittel in der Prophylaxe aber auch bei Therapieblockaden zum Einsatz. Die einzelnen Bacto-Präparate enthalten spezifische Bestandteile ausgewählter Bakterienstämme.



SANUKEHL®-PRÄPARATE

Persistierende Infektionen und stille Entzündungen sind häufig ursächlich an der Entstehung von chronischen Erkrankungen beteiligt. Die Mikroorganismen können sich vor dem Immunsystem verbergen und so im Untergrund den entzündlichen Prozess weiter aufrechterhalten. An dieser Stelle werden unterstützend die SANUKEHL®-Präparate in der Therapie eingesetzt, um die Ausleitung dieser versteckten Erreger und ihrer Stoffwechselprodukte für den Körper zu erleichtern. Sie bestehen aus Extrakten spezifischer Bakterien- und Pilzstämme.

Auch bei der Herstellung der Arzneimittel dieser beiden Präparategruppen handelt es sich um geschützte, spezifisch für ihren Einsatz ausgewählte und aus nicht pathologischen Prozessen stammende Stämme, die nach einem einzigartigen, besonders schonenden, firmeneigenen und international zertifizierten Herstellungsverfahren verarbeitet werden.

HABEN SIE

NOCH FRAGEN?

SANUM-Kehlbeck
GmbH & Co. KG
Hasseler Steinweg 9
27318 Hoya

T +49 (0)4251 9352 - 0
F +49 (0)4251 9352 - 290
M info@sanum.com
W www.sanum.com